

Kiel: Ekelfleisch in Schulkantine entdeckt

Kiel. Die Staatsanwaltschaft Kiel ermittelt gegen den Geschäftsführer eines Fleischgroßhandels, der noch ein Jahr nach dem Verfallsdatum Geflügelfleisch an eine Schulkantine geliefert haben soll. In einer Kieler Gesamtschule seien in diesem Monat tief gefrorene Hähnchenbrustfilets gefunden worden, deren Haltbarkeit bereits im Februar 2005 abgelaufen sei, sagte ein Behördensprecher am Mittwoch. Das Fleisch sei allem Anschein nach unetikettiert und mit gefälschtem Datum ausgeliefert worden. Bei einer Kontrolle des Kühlhauses der Firma seien weitere sieben Tonnen Fleisch sichergestellt worden, die nicht für den Verzehr geeignet seien. Am Mittwoch wurde die Firma der Staatsanwaltschaft zufolge von 20 Kriminalbeamten durchsucht.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/62524.kiel-ekelfleisch-in-schulkantine-entdeckt.html>